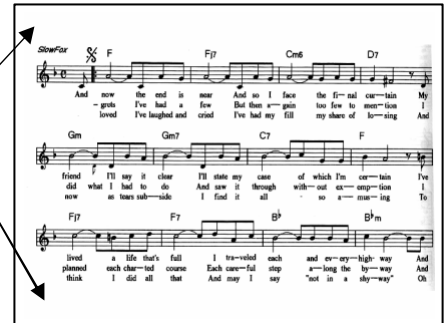


# Automatische Grafikeinbindung als Background

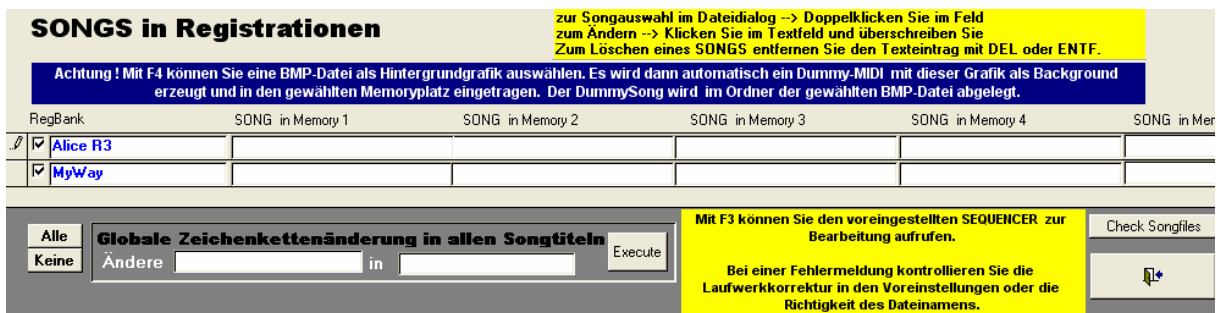
Die virtuelle Textmappe ist immer noch der Traum und der Tyros2 ist nahe dran. Aber was tun mit Notenscans oder handschriftlichen Style-Sheets oder Notizen ?

- Einscannen,
- die Grafikgröße auf 640 x 480 konvertieren,
- oben und unten etwas Rand lassen, da das Tyros2-Display etwas abschneidet,
- und die Grafik im BMP-Format auf den USB-Stick/die Festplatte speichern.



Tja und dann sollte man REGBANKEDIT haben!

Rufen Sie das neue SONG-Fenster der Version 1.1 auf.



Platzieren Sie den Cursor in einem Memoryplatz und drücken Sie F4. Sie können über einen Datei-Öffnen-Dialog die BMP-Grafik auf Ihrem Speichermedium auswählen.



REGBANKEDIT erzeugt nun automatisch einen leeren MIDI-File, in dem diese Grafik als Hintergrund gespeichert ist und schreibt diesen „Song“ direkt in den gewählten Memoryplatz. Fertig !!!

2. Seite ? – Kein Problem, wird einfach auf Memory 2 gespeichert. Es lassen sich demnach 8 Scans zu einem Titel in eine REG speichern. Das dürfte reichen !

Für Style-Spieler ideal, oder ??

Probieren Sie es aus. Ich arbeite selbst mit „Photoimpact“, scanne meine Noten oder Notizen im Graustufen-Modus, ändere das Format und speichere ab. Die Arbeitsabläufe gehen relativ schnell. Die Qualität auf dem Tyros2-Display ist mehr als zufrieden stellend. Auf der Bühne arbeite ich mit einem 17“-LCD, da macht das Notenlesen wieder Freude.